

## Menschenskind

Menschenskind richtet sich an Familien und Alleinerziehende in besonderen Lebenslagen, die bereits vor der Geburt oder danach Unterstützung durch ein Tandem aus sozialpädagogischer Fachkraft und Hebamme, maximal bis zum dritten Lebensjahr des Kindes, in Anspruch nehmen möchten.

Der Zugang zu Menschenskind ist für die Familien niedrigschwellig und freiwillig und erfolgt über direkte Anfrage beim Gesundheitsamt, über Vermittlung von Beratungsstellen, Hebammen oder andere mit dem Angebot vertraute Personen.

Die Begleitung der Familien erfolgt im Rahmen des Projektes Menschenskind kostenfrei, vertraulich und vorwiegend im eigenen Umfeld.

Das Angebot richtet sich an Familien mit Wohnsitz im Landkreis Marburg-Biedenkopf.

## Kontakt:

### Netzwerkkoordination Frühe Hilfen Landkreis Marburg-Biedenkopf Fachdienst Kinderbetreuung

Telefon: 06421 405-1566  
schaefera@marburg-biedenkopf.de

### Familienhebamme/ Familien-Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin:

Telefon: 06421 8899865  
steps@juko-marburg.de

### Menschenskind:

Telefon: 06421 405-4116  
schroera@marburg-biedenkopf.de

## Kreisausschuss

Fachbereich Familie, Jugend und Soziales

## Frühe Hilfen im Landkreis Marburg- Biedenkopf



### Impressum

Herausgeber: Kreisausschuss Marburg-Biedenkopf  
Im Lichtenholz 60, 35043 Marburg  
Redaktion: Fachbereich Familie, Jugend und Soziales  
Fotos: Yvonne Bodganski  
Markus Farnung

Marburg, Januar 2021

## Vorwort

Liebe Eltern,

die ersten Lebensjahre eines Kindes sind eine spannende und bereichernde Phase im Leben einer Familie.

Viel Neues kommt auf alle zu: gerade zu Beginn ergeben sich auch einige Fragen und vielleicht auch manche Unsicherheiten.

An dieser Stelle möchten wir Sie, liebe Eltern, gerne mit unseren Angeboten aus dem Bereich der „Frühen Hilfen“ unterstützen. Von Anfang an möchten wir jedem Kind eine gesunde Entwicklung und ein kindgerechtes Aufwachsen ermöglichen und Ihnen als Familie zur Seite stehen.

Die Fachkräfte der „Frühen Hilfen“ haben immer ein offenes Ohr für Ihre Anliegen und Wünsche. Gemeinsam nutzen wir Ihre vorhandenen Stärken und stimmen die Unterstützungsangebote darauf ab, damit Ihren Kindern ein guter Start ins Leben gelingen kann.

Frühe Hilfen sind ein wichtiger Bestandteil unserer Weiterentwicklung familienfreundlicher Strukturen. Diese machen unseren Landkreis lebens- und lebenswert. Nutzen Sie daher unser Angebot, wir freuen uns auf Sie.

Mit freundlichen Grüßen



Kirsten Fründt  
Landrätin



## Was sind Frühe Hilfen?

Schwangerschaft und Geburt sind für Familien neue und sehr spannende Lebensphasen. Die Geburt eines Kindes kann das gewohnte Leben verändern und stellt eine große Herausforderung für die ganze Familie dar. Unterstützung und Orientierung in dieser Zeit bieten die Angebote der Frühen Hilfen für Eltern ab der Schwangerschaft und für Familien mit Kindern bis drei Jahre. Sie sind niedrigschwellig und richten sich besonders an Familien in belastenden Lebenslagen.

Durch eine enge Vernetzung von unterschiedlichen Angeboten soll eine frühzeitige Begleitung von Familien und Lebensgemeinschaften sichergestellt werden.

Durch alltagspraktische Unterstützung wollen Frühe Hilfen einen Beitrag zur Förderung der Beziehungs- und Erziehungskompetenz von (werdenden) Müttern und Vätern leisten, um so möglichen Belastungen rund um die Elternschaft präventiv zu begegnen.

## Wozu braucht es eine Netzwerkkoordination Frühe Hilfen?

Die Koordinierungsstelle beim Landkreis Marburg-Biedenkopf organisiert die Zusammenarbeit aller Einrichtungen und Fachkräfte aus den unterschiedlichen Bereichen der Frühen Hilfen: Fachkräfte aus dem Gesundheitswesen, der Kinder- und Jugendhilfe, der Schwangerschaftsberatung und Frühförderung.

## Ein Angebot ist der Einsatz von Familienhebammen und Familien-Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger \*innen

Der Einsatz von Familienhebammen und Familien-Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger\*innen ist ein wichtiges Angebot dieser Unterstützungsarbeit in den Frühen Hilfen.

Tipps und Anleitung zu Pflege, Ernährung sowie Entwicklung und Förderung der Kinder und auch Vermittlung weiterer Hilfen und Angebote in den einzelnen Kommunen gehören zum Angebotsspektrum dieser Hilfeform.

Der Landkreis Marburg-Biedenkopf arbeitet hier mit dem Projekt „STEPS“ der JUKO Marburg e.V. zusammen.

Die Familien werden im Rahmen des Projektes STEPS

- kostenfrei und vertraulich im eigenen Umfeld begleitet und
- können 15 bis 20 Einzeltermine während der Schwangerschaft oder des 1. Lebensjahres in Anspruch nehmen.

Voraussetzung für die Angebotsteilnahme ist ein Wohnsitz im Landkreis Marburg-Biedenkopf.